



Health on Top XIII

SKOLAMED BGM-Kongress

– **Gesundheitswelt Unternehmen –**
Inhalte, Werte, Potentiale, Wertschöpfung,
Allianzen, Partizipation, Commitment

15. März 2016
auf dem Petersberg

Kongress Health on Top – Gesundheitswelt Unternehmen

KÖNIGSWINTER / PETERSBERG. – Am 15. März 2016 findet zum 13. Mal der SKOLAMED BGM-Kongress „Health on Top“ auf dem Peterberg statt. Unter dem Motto „Gesundheitswelt Unternehmen – Inhalte, Werte, Potentiale, Wertschöpfung, Allianzen, Partizipation, Commitment“ ist einer der Schwerpunkte des diesjährigen Kongresses das neue Präventionsgesetz und seine Umsetzungsbestimmungen durch den Leitfaden Prävention des Spitzenverbandes der gesetzlichen Krankenkassen (GKV). Hierzu und zur Umsetzung und Finanzierung von Gesundheitsförderungsmaßnahmen durch die Krankenkassen werden zum einen Grundlageninformationen gegeben und zum anderen im Rahmen einer Plenums-Podiumsdiskussion der Intention des Gesetzes und seiner Anwendungsmöglichkeiten in der betrieblichen Praxis nachgegangen. Unter Beteiligung der zuständigen Ministerien, des Dachverbandes der Betriebskrankenkassen, aus Unternehmenssicht und der Sichtweise von Gesundheitsdienstleistern ergibt sich somit die Möglichkeit, aus erster Hand mehr über politische Denkansätze und konkrete Umsetzungsmöglichkeiten zu erfahren. Weitere Schwerpunktthemen des Kongresses sind: Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt und Gefährdungsanalysen psychischer Belastung, die Eigenverantwortung von Mitarbeitern/innen im BGM-Kontext, Führung und Gesundheit, organisationaler Wandel und seine Auswirkungen auf Mitarbeitergesundheit sowie beispielhaft eine Reihe von gut umgesetzten BGM- / BGF-Praxismaßnahmen als Examples of good Practice.

Health on Top, veranstaltet von SKOLAMED und Petersberger Akademie, setzt sich aus zwei Komponenten zusammen. Zentraler Part ist der Kongresstag am 15. März 2016, ergänzt durch einen vorgeschalteten Seminartag am 14. März 2016. Generelles Ziel des

Kongresses ist es, in kompakter Form über Strategien, Strukturen, Tendenzen, Konzepte, innovative Ideen und Umsetzungsmaßnahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements zu informieren und dies mit Praxisbeispielen erfolgreicher Gesundheitsförderung zu ergänzen.

Der Kongresstag bietet drei Plenumsbeiträge sowie 16 weitere Fachvorträge in vier Zeitfenstern, aus denen Sie sich Ihr eigenes Kongressprogramm zusammenstellen können.

Am Seminartag können Sie aus insgesamt acht Angeboten wählen, die jeweils als vier dreistündige Seminare am Vormittag und am Nachmittag durchgeführt werden. Sie haben so die Möglichkeit, sich einzelnen Themenbereichen noch intensiver zu widmen, als dies im Vortragskonzept des Kongresses möglich ist.

Plenumsbeiträge Health on Top 2016

Wie verändert sich Arbeit?

Dr. Natalie Lotzmann
Vice President HR,
Global Health Management bei der SAP AG
und Themenbotschafterin "Gesundheit"
der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA)



Podiumsdiskussion

Das neue Präventionsgesetz – Sinn, Nutzen, Auswirkungen

Moderation: Oliver Walle,
Bundesverband Betriebliches
Gesundheitsmanagement



Erfolg beginnt im Kopf

Thomas Baschop
Managementtrainer
und Mentalcoach

15. März
2016

Kongresstag

14. März
2016

Seminartag



Programm Kongresstag Health on Top – 8:50 bis 16:45 Uhr –

8:50 – 9:00



Begrüßung

Gesundheitswelt Unternehmen – Inhalte, Werte, Potentiale, Wertschöpfung, Allianzen, Partizipation, Commitment
 Malte Klemusch, Geschäftsführer SKOLAMED GmbH
 Kongressleitung Health on Top

9:00 – 9:40



Plenumsvortrag

Wie verändert sich Arbeit?
 Dr. Natalie Lotzmann, Vice President HR, Global Health Management bei der SAP AG,
 Themenbotschafterin "Gesundheit" der Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA)

9:40 – 10:00

Pause – Besuch der Ausstellung

10:00 – 10:40

Perspektive 58 plus – von wegen Altes Eisen
 Dieter Monka, Diehl Defence Holding GmbH

Analogdigitales BGM – Persönliche Beratung und digitales Coaching verbinden
 Harald Holzer, vitaliberty GmbH
 Thomas Friedrich, SKOLAMED GmbH

Das neue Präventionsgesetz / Leitfaden Prävention und Finanzierungsmöglichkeiten von Gesundheitsförderungsmaßnahmen
 Malte Klemusch, SKOLAMED GmbH

Organisationaler Wandel und die Gesundheit von Beschäftigten
 Prof. Dr. Thomas Rigotti, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

10:40 – 11:00

Pause – Besuch der Ausstellung

11:00 – 11:40

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement im AXA Konzern – Maßnahmenprojekt zur Erholungsfähigkeit der Mitarbeiter
 Sarah Rüben, AXA Konzern AG

Zusammenhang Leistung – Erfolg – Gesundheit / Ist die systematische Vorgehensweise des Hochleistungssports auf das BGM übertragbar?
 Michael Treixler, SKOLAMED GmbH

Mit Sicherheit und Gesundheit – Die Rolle der Sicherheitsingenieure im erfolgreichen BGM
 Prof. Dr. Rainer von Kiparski, VDSI – Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit e.V.

Gesundheitsförderung mit Auszubildenden
 Dr. Manfred Betz, Institut für Gesundheitsförderung & -forschung

11:40 – 12:00

Pause – Besuch der Ausstellung

12:00 – 13:00



Podiumsdiskussion: „Das neue Präventionsgesetz – Sinn, Nutzen, Auswirkungen“

Moderator: Oliver Walle, Bundesverband Betriebliches Gesundheitsmanagement

Teilnehmer: Dr. Gregor Breucker, BKK-Dachverband / André Große-Jäger, Bundesministerium für Arbeit und Soziales / Malte Klemusch, SKOLAMED GmbH / Olaf Liebig, Bundesministerium für Gesundheit / Dr. Natalie Lotzmann, SAP, INQA / Oliver Rupp, ZF Friedrichshafen AG

13:00 – 14:00

Mittagsbuffet – Besuch der Ausstellung

14:00 – 14:40	<p>Gesundheit weiter gedacht – mit „YOLO – YOU ONLY LIFE ONCE – Das Azubikonzept bei MANN+HUMMEL“ Ralf Schäfer, <i>MANN+HUMMEL GmbH</i></p> <p>BGM-Strategie und BGM-Umsetzung unter effektiver Ausnutzung des Präventionsgesetzes Oliver Walle, <i>Deutsche Hochschule für Prävention und Gesundheitsmanagement</i> Björn Schlüter, <i>SKOLAMED GmbH</i></p>	<p>Das „iGo – We care“ Prinzip – die Eigenverantwortung der Mitarbeiter/innen stärken Annette Spilles, <i>SKOLAMED GmbH</i></p> <p>Psychische Gesundheit in der Arbeitswelt – das psyGA-Projekt Dr. Peter Krauss-Hoffmann, <i>Bundesministerium für Arbeit und Soziales</i></p>
14:40 – 15:00	Pause – Besuch der Ausstellung	
15:00 – 15:40	<p>Mit älter werdenden Fach- und Führungskräften erfolgreich sein – Wie empfinden Fach- und Führungskräfte ihre berufliche Situation und was wünschen sie sich? Prof. Dr. Erika Regnet, <i>Hochschule Augsburg – Fakultät für Wirtschaft</i></p> <p>Die Pflicht als Chance – Gefährdungsanalyse psychischer Belastungen Björn Schlüter, <i>SKOLAMED GmbH</i></p>	<p>Was machen eigentlich ADHSler, wenn Sie erwachsen geworden sind? Dr. Barbara Ruß-Thiel, <i>EAP-Assist GmbH</i></p> <p>Mehr Arbeitsfähigkeit durch bessere visuelle Leistungsfähigkeit Sabine Nebendahl, <i>eye-fitness Institut für Sehtraining</i></p>
15:40 – 16:00	Pause – Besuch der Ausstellung	
16:00 – 16:45	 <p>Plenumsvortrag Erfolg beginnt im Kopf Thomas Baschab, <i>Managementtrainer und Mentalcoach</i></p>	

Programm Seminartag Health on Top – 9:45 bis 17:00 Uhr –

9:45 – 10:00	<p>Begrüßung Gesundheitswelt Unternehmen – Inhalte, Werte, Potentiale, Wertschöpfung, Allianzen, Partizipation, Commitment Malte Klemusch, <i>Geschäftsführer SKOLAMED GmbH, Kongressleitung Health on Top</i></p>	
10:00 – 13:00	<p>Seminar A Potentialdiagnostik zur Erhaltung der Arbeitsfähigkeit Alexander Reyss, <i>STEP4WARD Training + Consulting</i></p> <p>Seminar B iGo-Konzept – das Selbstmanagement der Mitarbeiter stärken Annette Spilles, <i>SKOLAMED GmbH</i></p>	<p>Seminar C Stress in Unternehmen – Über den Umgang mit Stress und uns selbst Dr. Jörg-Peter Schröder, <i>frequenzwechsel</i></p> <p>Seminar D Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen – Ansätze, Umsetzung, Maßnahmenableitung Björn Schlüter, <i>SKOLAMED GmbH</i></p>
13:00 – 14:00	Mittagsbuffet	
14:00 – 17:00	<p>Seminar E Der Weg vom Betrieblichen Gesundheitsmanagement zum Arbeitsfähigkeitsmanagement – WAI 2.0 Prof. Dr. Juhani Ilmarinen, <i>Juhani Ilmarinen Consulting GmbH</i></p> <p>Seminar F Was haben Sehen und Stress eigentlich miteinander zu tun? Sabine Nebendahl, <i>eye-fitness Institut für Sehtraining</i></p>	<p>Seminar G Join in – Modell für integrative und nachhaltige Führungskräftebeteiligung im BGM-Prozess Michael Treixler, <i>SKOLAMED GmbH</i></p> <p>Seminar H Alte Süchte – neue Süchte Bernd Wittmann, <i>EAP-Assist GmbH</i></p>
ab 18:00	<p>Optional: Abendessen Bitte bei der Buchung entsprechend angeben, wenn ein Abendessen gewünscht wird.</p>	

Organisatorisches

Veranstaltungsdaten

15. März 2016 Kongress 8:50 – 16:45 Uhr
(Einlass ab 8:00 Uhr)
14. März 2016 Kurzseminare 9:45 – 17:00 Uhr
(+ Abendessen optional)

Veranstaltungsort Steigenberger Grandhotel Petersberg,
Petersberg, 53639 Königswinter

Kongressleitung Malte Klemusch
Tel. 02223 2983-210

**Kongress-
koordination** Tanja Soest
Tel. 02223 2983-211



**Bitte beachten Sie den Frühbucherrabatt
für Kongress und Seminare bis 31.12.2015!**

Kosten

- Kongress** 590 €
525 € (Frühbucherrabatt bei Buchung und
Zahlung bis 31.12.2015)
- Seminar
(Paketbuchung)** 590 € (Kombinationsbuchung aus 2 halbtägigen
Kurzseminaren aus vormittags: A, B, C,
D und aus nachmittags: E, F, G, H)
525 € (Frühbucherrabatt bei Buchung
und Zahlung bis 31.12.2015)
Abendessen optional 42 €
- Seminar
(Einzelbuchung)** 325 €
295 € (Frühbucherrabatt bei Buchung
und Zahlung bis 31.12.2015)
Abendessen optional 42 €

(Alle genannten Beträge verstehen sich zzgl. 19% MwSt.)

Leistungen

Leistungen Kongress

Im Leistungsumfang sind Vorträge, Tagungsunterlagen, Tagungsgetränke und Mittagsbuffet enthalten. Die Tagungsunterlagen werden den Teilnehmern am Veranstaltungstag ausgehändigt.

Leistungen Seminar

Der Leistungsumfang beinhaltet: Seminarteilnahme, Tagungsunterlagen, Mittagsbuffet und Tagungsgetränke. Die Tagungsunterlagen werden den Teilnehmern am Veranstaltungstag ausgehändigt. – Teilnahme am Abendessen optional (42 €).

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und die Rechnung. Bis zu sechs Wochen vor Veranstaltungstermin können Sie kostenfrei stornieren, danach sind bis zwei Wochen vor Veranstaltungstermin bei Stornierung 50% und ab zwei Wochen vor Veranstaltungstermin 100% der Kosten zu entrichten. (Selbstverständlich ist die Meldung eines Ersatzteilnehmers möglich.)

Übernachtung

Wenn Sie im Zusammenhang mit dem Kongress und den Seminaren ein Hotel suchen, empfehlen wir Ihnen gerne eines der nachfolgenden Häuser, bei denen Sie unter dem Stichwort „SKOLAMED“ buchen können:

- Steigenberger Grandhotel Petersberg – Tel. 02223 740
www.steigenberger.com/Koenigswinter-Bonn/Steigenberger-Grandhotel-Petersberg
- Maritim Hotel Königswinter – Tel. 02223 7070
www.maritim.de
- Hotel Krone, Königswinter – Tel. 02223 70097-0
www.krone-koenigswinter.de

Anmeldung

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung für Kongress und Seminare entweder:

- die Internetplattform www.health-on-top.de, oder
- nutzen Sie den nachstehenden QR-Code.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von SKOLAMED umgehend ein Bestätigungsschreiben.



Health on Top XIII

SKOLAMED BGM-Kongress

– Gesundheitswelt Unternehmen –
Inhalte, Werte, Potentiale, Wertschöpfung,
Allianzen, Partizipation, Commitment

**15. März 2016
auf dem Petersberg**



SKOLAMED GmbH
Petersberg ■ 53639 Königswinter/Bonn
Tel. 02223 2983-0 ■ Fax 02223 2983-220
skola@skolamed.de ■ www.skolamed.de

